

MANDANTENBOGEN

(Bitte füllen Sie diesen Mandantenbogen in Ihrem eigenen Interesse vollständig aus, damit wir Sie in Notfällen umgehend erreichen oder empfangende Gelder überweisen können. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und dienen ausschließlich internen Verwaltungszwecken und der ordnungsgemäßen Mandatsführung. Bitte füllen Sie den Bogen auch dann aus, wenn Ihnen einzelne Angaben nicht zur Verfügung stehen)

Mandant/in _____
(Name, Vorname / Firma)

Geburtsdatum _____ Beruf _____

Anschrift _____, _____, _____
(Postleitzahl) (Ort) (Straße, Nr.)

Vertretungsberechtigter _____
(bei Minderjährigen oder (Name, Vorname)
bei juristischen Personen)

Anschrift _____, _____, _____
(Postleitzahl) (Ort) (Straße, Nr.)

Telefon _____ / _____ Erreichbarkeit: _____ Uhr
(privat)

Telefon _____ / _____ Erreichbarkeit: _____ Uhr
(dienstlich)

Mobil _____ / _____ Telefax _____ / _____

E-Mail _____ @ _____

Bankverbindung _____
(IBAN) (BIC)

_____ Kontoinhaber _____
(Institut) (wenn vom Mandanten abweichend)

Rechtsschutzversicherung _____, _____
(Name der Versicherung) (Adresse)

Versicherungsnehmer/in _____ Selbstbeteiligung [] nein [] ja, Höhe _____ €

Versicherungs-Nr. _____ Schaden-Nr. _____

Vorsteuerabzugsberechtigung:

Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt? [] nein [] ja

Bevorzugte Kommunikation

[] E-Mail [] Handy [] Tel. priv. [] Tel. dienstlich

Hinweis zur Kommunikation per E-Mail:

Wir weisen darauf hin, dass eine Kommunikation mittels nicht Ende-zu-Ende verschlüsselter E-Mails das Risiko birgt, dass Dritte Einblick in diese Korrespondenzen nehmen und damit Kenntnis über vertrauliche Inhalte erlangen. Vor diesem Hintergrund ist erforderlich, dass Sie einer Kommunikation mittels unverschlüsselter E-Mail ausdrücklich zustimmen.

Sollten Sie nicht zustimmen, besteht entweder die Möglichkeit, dass wir Ihnen und Dritten zukünftig E-Mails ausdrücklich in verschlüsselter Form übersenden. Zum Entschlüsseln benötigen Sie bzw. der Dritte eine Software, die jedoch derzeit nicht auf einem Tablett oder Smartphone genutzt werden kann, so dass ein Lesen der verschlüsselten Korrespondenz auf einem Tablett oder Smartphone nicht möglich ist.

Alternativ besteht die Möglichkeit, dass wir mit Ihnen oder Dritten ausschließlich per Post oder per Telefax korrespondieren. In diesem Fall haben Sie die hierfür entstehenden zusätzlichen Kosten nach Nr. 7001 oder Nr. 7002 VV-RVG zu tragen.

Im Falle eines Einverständnisses mit einer Kommunikation per E-Mail haben Sie sicher zu stellen, dass die Nachrichten in Ihrem Postfach regelmäßig abgerufen werden.

Mit einer Kommunikation per E-Mail in unverschlüsselter Form erkläre ich mich ausdrücklich einverstanden: nein ja

Ich wünsche eine Kommunikation mit mir oder Dritten ausschließlich per Briefpost oder Telefax: nein ja

Passwort:

Bei einer verschlüsselten E-Mail-Kommunikation setzt sich das Passwort zum Öffnen der verschlüsselten Dateien zusammen aus:

Ihrem **Nachnamen** und Ihrem **Vornamen**, getrennt durch ein Komma und eine Leerstelle, Leerstelle, einem **Bindestrich**, Leerstelle sowie **unserem Aktenzeichen** (bestehend aus 1-4 Ziffern, einem Schrägstrich (/) sowie der Jahreskennzahl, z.B. also 999/17; dieses entnehmen Sie bitte dem Betreff unserer E-Mail)

Beispiel: Müller, Thomas - 999/17

Hinweis gem. § 49b Abs. 5 BRAO:

Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, richten sich die Gebühren unserer Tätigkeit nach dem Gegenstandswert. Die Abrechnung erfolgt nach den Vorgaben des VV-RVG.

Möglichkeit der Übertragung des Mandates auf eine Partnerschaft:

Mit einer Übertragung des der Kanzlei übertragenen Mandates auf eine Partnerschaftsgesellschaft, der mindestens auch die Rechtsanwälte Dr. Lindemann, Chaineux und Dr. Müller angehören müssen, erkläre ich mich bereits jetzt einverstanden. In dem Falle der Übertragung des Mandates auf eine solche Partnerschaft/Partnerschaftsgesellschaft steht mir das Recht zu, das Mandatsverhältnis zu kündigen.

Erteilung von Auskünften gegenüber Dritten:

Soweit Sie sich mit der Erteilung von Auskünften betreffend das laufende Mandat an Dritte, z.B. den Ehegatten, Betreuer, etc. einverstanden erklären, geben Sie diese bitte mit den vollständigen Kontaktdaten an. Andernfalls dürfen wir im Rahmen von Anfragen dieser Personen keine Auskünfte geben.

Mit der Erteilung von Auskünften aus dem Mandant gegenüber nachfolgenden Personen erkläre ich mich ausdrücklich einverstanden:

1. _____
(Name, Vorname / Firma)

Anschrift _____, _____, _____
(Postleitzahl) (Ort) (Straße, Nr.)

Telefon _____ / _____ Telefon _____ / _____
(privat) (dienstlich)

Mobil _____ / _____ Telefax _____ / _____

E-Mail _____ @ _____

2. _____
(Name, Vorname / Firma)

Anschrift _____, _____, _____
(Postleitzahl) (Ort) (Straße, Nr.)

Telefon _____ / _____ Telefon _____ / _____
(privat) (dienstlich)

Mobil _____ / _____ Telefax _____ / _____

E-Mail _____ @ _____

3. _____
(Name, Vorname / Firma)

Anschrift _____, _____, _____
(Postleitzahl) (Ort) (Straße, Nr.)

Telefon _____ / _____ Telefon _____ / _____
(privat) (dienstlich)

Mobil _____ / _____ Telefax _____ / _____

4. _____
(Name, Vorname / Firma)

Anschrift _____, _____, _____
(Postleitzahl) (Ort) (Straße, Nr.)

Telefon _____ / _____ Telefon _____ / _____
(privat) (dienstlich)

Mobil _____ / _____ Telefax _____ / _____

Mit der Speicherung meiner Daten erkläre ich mich einverstanden.

Aachen, den _____ (Datum) _____ (Unterschrift Mandant/in)

HINWEISE ZUR DATENVERARBEITUNG

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: LINDEMANN ▣ CHAINEUX ▣ MÜLLER RECHTSANWÄLTE & FACHANWÄLTE, (im Folgenden: LINDEMANN ▣ CHAINEUX ▣ MÜLLER), Oppenhoffallee 46, 52066 Aachen, Deutschland,

Email: info@lindemann.ac

Telefon: +49 (0)241 - 4008225

Fax: +49 (0)241 – 4008226

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@linde-mann.ac.

6. Zur Kenntnis genommen:

_____, _____, _____
(Ort) (Datum) (Unterschrift(en))

HINWEISE ZUR DATENVERARBEITUNG

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: LINDEMANN ▣ CHAINEUX ▣ MÜLLER RECHTSANWÄLTE & FACHANWÄLTE, (im Folgenden: LINDEMANN ▣ CHAINEUX ▣ MÜLLER), Oppenhoffallee 46, 52066 Aachen, Deutschland,

Email: info@lindemann.ac

Telefon: +49 (0)241 - 4008225

Fax: +49 (0)241 – 4008226

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@linde-mann.ac.